

FORTBILDUNG ESSSTÖRUNGEN - VERTIEFUNGSTAG

► „Ausgewählte kreative Materialien, Methoden und Tools in der Beratung und Behandlung bei Essstörungen“

Der rein sprachliche Zugang zum Symptom bzw. zu dessen Hintergründen erzeugt in den Betroffenen oft Angst, die sich in scheinbar „trotzigem Widerstand“ oder in Blockaden äußern und so die gemeinsame Reflexion behindern und erschweren kann. Auch stellt das Sprechen über die Essstörung u.U. eine Überforderung dar, weil zugrundeliegende emotionale Aspekte des Krankheitsgeschehens (noch) nicht benannt werden können.

Der Einsatz kreativer Methoden wirkt angstreduzierend und kann als Brücke zur Klientin bzw. zum Klienten und zu deren emotionalem Innenraum dienen.

Zielgruppe Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer vorausgegangenen Basis-Fortbildungen

Datum **Donnerstag, 01. März 2018** / 10.30 – 18.00 Uhr

Ort Maternushaus, Kardinal-Frings-Str. 1-3, 50668 Köln

Anmeldeschluss **14. Februar 2018**

Referentinnen Dipl. Psych. Ute Waschescio, Psychol. Psychotherapeutin, Bielefeld
Maria Spahn, Ärztin für Psychiatrie, Landesfachstelle Essstörungen NRW

Veranstalterin **Landesfachstelle Essstörungen NRW**

Teilnahmebeitrag 40,00 Euro (incl. Verpflegung und Seminarunterlagen)

Anmeldung Bitte melden Sie sich über www.landesfachstelle-essstoerungen-nrw.de
unter „Veranstaltungen“ an.

Zu- bzw. Absagen erfolgen nach Anmeldeschluss.

Mit der Zusage erhalten Sie die Rechnung und weitere Informationen.